

## **Börsennotiertes japanisches Familienunternehmen**

## **Musashi Seimitsu Industry Co. Ltd. erwirbt Bad Sobernheimer**

## **Hay Group vom amerikanischen Finanzinvestor The Gores Group**

Langfristige Ausrichtung der Strategie auf Wachstum, Technologie und globale Präsenz

*Bad Sobernheim, den 09. Mai 2016*

Zeitgleich mit der Unterrichtung des Finanzmarktes in Japan durch Musashi gibt die Hay Group mit Sitz in Bad Sobernheim, Produzent anspruchsvoller Motoren- und Getriebeteile und Zulieferer der großen europäischen Hersteller von PKW und Nutzfahrzeugen, mit einem Umsatz von rund 600 Mio. € in 6 deutschen und 3 ausländischen Werken, darunter in China, Spanien und Ungarn, den Erwerb von 100% der Anteile an der Hay Group durch die japanische Musashi Gruppe bekannt.

The Gores Group hatte das Unternehmen 2011/2012 erworben und es mit über 100 Mio. € Investitionen modernisiert, erweitert und globalisiert. In den vergangenen Jahren ist die Hay Group profitabel gewachsen und hat 1.100 weitere Arbeitsplätze geschaffen. In Tianjin, China, wurde ein Werk für anspruchsvolle Getriebeteile, vorwiegend für den Volkswagenkonzern, aber inzwischen auch für chinesische Hersteller, entwickelt; in Spanien mit Forjanor, in Ungarn mit Metaco und in Deutschland mit Metallumform wurden Unternehmen akquiriert, die die deutschen Standorte der Hay Group sinnvoll ergänzen.

Mit dem Erwerb durch die japanische Musashi Gruppe wird ein folgerichtiger Schritt in die langfristige Ausrichtung mit einem global tätigen Strategen als Eigentümer gegangen. Die Kartellbehörden müssen der Transaktion noch zustimmen.

Musashi ist auf vergleichbaren Technologiefeldern im Antriebstrag bei Fahrzeugen präsent, ohne dass es zu Überschneidungen kommt, die die Struktur oder die Arbeitsplätze gefährden. Musashi erwirtschaftet mit 13.000 Beschäftigten in 27 Werken weltweit ei-



# HAY | GROUP

nen Umsatz von rund 1,3 Mrd. €. Die künftige Strategie setzt auf Wachstum, Technologie und globale Präsenz.

Musashi will das Hay Portfolio ausweiten und mit seinem Produktprogramm noch stärker bei den Premiumkunden von Hay punkten.

Hiroshi Otsuka, CEO Musashi: „Als Technologieunternehmen freuen wir uns, mit dieser Akquisition unsere Basis in Europa und damit unsere globale Stellung ausbauen zu können.“ Beirat und Geschäftsführung von Hay sehen in diesem Schritt eine wichtige Absicherung für die Zukunft von Hay. Der Vorsitzende des Hay-Boards, Prof. Dr. Bernd Gottschalk: „Innerhalb weniger Jahre ist es gelungen, aus einem Mittelständler, der zu klein, zu national und zu anfällig war, einen global tätigen, technologisch starken und profitabel wachsenden Zulieferer zu machen.“

Dr. Ralph Onken, CEO von Hay: „Der jetzige Eigentümerwechsel ist ein weiterer logischer Schritt von Hay, der für Kunden und Mitarbeiter neue Potenziale bringt.“

Musashi wurde 1938 durch den Großvater des heutigen Firmenchefs, Hiroshi Otsuka, gegründet. Noch heute ist das in Japan an der Börse notierte Unternehmen familiengeführt. Das Unternehmen mit Firmensitz in Toyohashi, Japan ist weltweit präsent und beliefert u.a. Honda, Ford und GAT, aber auch z.B. Audi oder ZF.

Die Hay Group soll zunächst weitgehend selbstständig innerhalb der Musashi Gruppe geführt werden. Es ist die erste große Akquisition des Unternehmens. Mit dem Erwerb will Musashi sein Europageschäft stärken und damit seine globale Rolle ausbauen.

